

Montag, 04. Mai

- 0.03 ARD-Nachtkonzert**
Felix Mendelssohn Bartholdy:
 „Die schöne Melusine“, Ouvertüre
 MDR-Sinfonieorchester
 Leitung: Jun Märkl
Gioacchino Rossini:
 Introduction, Thema und Variationen
 B-Dur
 Sharon Kam (Klarinette)
 MDR-Sinfonieorchester
 Leitung: Gregor Bühl
Johannes Brahms:
 5 Gesänge op. 104
 Rundfunkchor Leipzig
 Leitung: Wolf-Dieter Hauschild
Johann Sebastian Bach:
 Konzert c-Moll BWV 1060
 Gábor Boldoczki (Trompete)
 Kristóf Baráti (Violine)
 Franz Liszt Kammerorchester
Gustav Mahler:
 Sinfonie Nr. 4 G-Dur
 Juliane Banse (Sopran)
 Staatskapelle Dresden
 Leitung: Giuseppe Sinopoli

- 2.00 Nachrichten, Wetter**

- 2.03 ARD-Nachtkonzert**
Robert Schumann:
 Violoncellokonzert a-Moll op. 129
 Philippe Graffin (Violine)
 Deutsche Radio Philharmonie
 Saarbrücken Kaiserslautern
 Leitung: Christoph Poppen
Ignaz Holzbauer:
 Flötenkonzert A-Dur
 Karl Kaiser (Flöte)
 La Stagione Frankfurt
 Leitung: Karl Kaiser
Ludwig van Beethoven:
 Quintett Es-Dur op. 4
 Quintett Chantily
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Klavierkonzert Es-Dur KV 449
 Alfred Brendel (Klavier)
 Academy of St. Martin in the Fields
 Leitung: Neville Marriner
Charles-Auguste de Bériot:
 Violinkonzert Nr. 3 e-Moll
 Philippe Quint (Violine)
 Slovak Radio Symphony Orchestra
 Leitung: Kirk Trevor

- 4.00 Nachrichten, Wetter**

- 4.03 ARD-Nachtkonzert**
Michael Haydn:
 Sinfonie Nr. 2 C-Dur
 Slowakisches Kammerorchester
 Bratislava
 Leitung: Bohdan Warchal
Hilda Kocher-Klein:
 „Kobolde“ op. 1
 Kathrin Schmidlin (Klavier)
John Alden Carpenter:
 Sinfonie Nr. 1 C-Dur
 Nationales Sinfonieorchester
 der Ukraine
 Leitung: John McLaughlin Williams

- 5.00 Nachrichten, Wetter**

- 5.03 ARD-Nachtkonzert**
Johann Sebastian Bach:
 Konzert G-Dur BWV 973
 Alexandre Tharaud (Klavier)
Edvard Grieg:
 2 Melodien op. 53
 WDR Sinfonieorchester Köln
 Leitung: Eivind Aadland
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Sinfonie D-Dur KV 95
 Prager Kammerorchester
 Leitung: Charles Mackerras
Franz Schubert:
 Allegro aus dem Streichtrio
 B-Dur D 471
 Trio Zimmermann
Franz von Suppé:
 „Ein Morgen, ein Mittag,
 ein Abend in Wien“, Ouvertüre
 Wiener Symphoniker
 Leitung: Wladimir Fedossejew
Franz Krommer:
 Allegro assai aus
 der Partita Es-Dur op. 79
 Ute Grewel (Kontrabass)
 Züricher Bläseroktett

- 6.00 SWR Kultur am Morgen**
 darin bis 8.30 Uhr:
 u. a. Pressestimmen,
 Kulturmedienschau und
 Kulturgespräch

- 6.00 Nachrichten, Wetter**

- 6.20 Zeitwort**
 04.05.1945: In Tirol kämpfen
 GIs und Wehrmacht gegen
 die Waffen-SS
 Von Ursula Wegener

- 6.30 Nachrichten**

- 7.00 Nachrichten, Wetter**

- 7.30 Nachrichten**

- 7.57 Wort zum Tag**

- 8.00 Nachrichten, Wetter**

- 8.30 Das Wissen**
 „So nicht!“ –
Wie Feedback konstruktiv gelingt
 Von Sofie Czilwik

können zwischen wohlwollender Kritik und Kumperei unterscheiden. Kompliziert wird Feedback im Privaten, doch auch dort kann es uns stärken.

- 9.00 Nachrichten, Wetter**

- 9.05 Musikstunde**
Die Harmonie der Sterne (1/5)
 John Dunstable
 Mit Bettina Winkler

- Schon immer gab es eine enge Verbindung zwischen Musik und Astronomie. Beide gehören zusammen mit Arithmetik und Geometrie zum Quadrivium der sogenannten „septem artes liberales“, dem Bildungskanon von Antike und Mittelalter. Alle vier Disziplinen setzen sich mit Zahlendenken und mathematischen Grundlagen auseinander und vernetzen Wissenschaft und Kunst. Und so ist es nicht verwunderlich, dass es immer wieder Komponisten gibt, die sich mit beidem beschäftigt haben. Dazu gehören der englische Komponist John Dunstable, die Familie Galilei, der Astronom Johannes Kepler, die Familie Huygens und der Komponist und Astronom Wilhelm Herschel.

- 10.00 Nachrichten, Wetter**

- 10.05 Treffpunkt Klassik**
Musik. Meinung. Perspektiven.

- 11.57 Kulturtipps**

- 12.00 Nachrichten, Wetter**

- 12.05 Aktuell**

- 12.30 SWR Kultur am Mittag**
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft

- 13.00 Nachrichten, Wetter**

- 13.05 Mittagskonzert**
Antonio Vivaldi:
 Doppelkonzert g-Moll RV 531
 La Serenissima
 Leitung: Adrian Chandler
Clara Schumann:
 6 Lieder op. 13
 Barbara Bonney (Sopran)
 Vladimir Ashkenazy (Klavier)
Joseph Haydn:
 Divertimento Nr. 3 D-Dur für Flöte,
 2 Oboen, 2 Hörner, 2 Violinen
 und Basso continuo Hob. II:35
 Emmanuel Pahud (Flöte)
 Haydn Ensemble Berlin
 Leitung: Hansjörg Schellenberger
Gabriel Fauré:
 Berceuse op. 16 „Wiegenlied“,
 bearbeitet für Flöte und Harfe
 Philippa Davies (Flöte)
 Thelma Owen (Harfe)

Gutes Feedback kann Menschen sowohl im Beruf als auch im Privatleben weiterbringen. Doch wie funktioniert Feedback und wie nimmt man Kritik an? Klassiker wie die Sandwich-Methode, bei der Negatives in Lob verpackt wird, oder andere Regeln versprechen Klarheit. Studien legen nahe, dass Feedback die Lernbereitschaft und die Selbstwirksamkeit fördern kann. Unternehmen versuchen, Mitarbeitende durch eine moderne Feedback-Kultur zu halten. Ob diese wirklich gepflegt wird, hängt jedoch von den Beteiligten ab. Nicht alle

(Montag, 04. Mai)

Otto Nicolai:

Ouvertüre aus Der Tempelritter
Südwestdeutsche Philharmonie
Konstanz

Leitung: Tamas Sulyok

Josef Gabriel Rheinberger:

Trio für Violine, Violoncello und
Klavier Nr. 3 B-Dur op. 121

Trio Parnassus

Cécile Chaminade:

Callirhoë op. 37, Suite für Orchester

SWR Symphonieorchester

Leitung: François-Xavier Roth

Matteo Carcassi:

Sonatine A-Dur für Gitarre op. 1 Nr. 3

und Caprice für Gitarre op. 26 Nr. 6

Reinhard Willer (Gitarre)

Michail Glinka:

Spanische Ouvertüre Nr. 1

BBC Philharmonic

Leitung: Wassilij Sinaiskij

15.00 Nachrichten, Wetter

15.05 Hörbar – Musik grenzenlos

Ob Chanson, Folk, Jazz,
Singer/Songwriter, Klassik oder
Filmmusik – hier ist alles möglich.

16.00 Nachrichten, Wetter

16.05 Impuls

Wissen aktuell

17.00 Nachrichten, Wetter

17.05 Forum

17.50 Jazz vor sechs

18.00 Nachrichten, Wetter

18.05 Aktuell

18.30 SWR Kultur am Abend

Ihr kultureller Abendspaziergang

19.00 Nachrichten, Wetter

19.57 Kulturtipps

(Wiederholung von 11.57 Uhr)

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 ARD Konzert

**Schumann, Rachmaninow
und Chopin beim Klavierabend
in Ingolstadt**

Aaron Pilsan (Klavier)

Robert Schumann:

„Carnaval“ op. 9

Sergej Rachmaninow:

„Liebesleid und Liebesfreud“,

2 Walzer für Klavier

Frédéric Chopin:

„Barcarolle“ Fis-Dur op. 60

Walzer für Klavier Es-Dur op. 18

Walzer f-Moll op. posth. 70 Nr. 2

Walzer Des-Dur op. 64 Nr. 1

(Konzert vom 2. Februar 2026

im Stadttheater, Ingolstadt)

Vom jazzig vibrierenden Schumann
über Rachmaninows bittersüße Kreisler-
Bearbeitungen bis zu Chopins
funkelnden Etüden – Aaron Pilsan be-
geistert in Ingolstadt mit Farben-
reichtum, Tempo und feinem Humor.

22.00 Nachrichten, Wetter

22.03 ARD Jazz. Spotlight

Can you feel the Sunshine?

Die Nintendo-Fiction des Jazz

Von Carlotta Rölleke

Wenn man eine Platte eines beliebigen
japanischen Jazz-Fusion Artists
wie Masayoshi Takanaka oder der
Band Casiopea auflegt, fühlt man sich
an die Fahrten an Mario Kart's Koopa
Beach erinnert. Der Komponist Koji
Kondo verbindet dieses Genre mit
lateinamerikanischen Rhythmen zu
den frühen Nintendo-Soundtracks,
der Musik von Super Mario und Le-
gends of Zelda. Die Melodien folgen
oft einer Struktur, die man auch in
Jazzstandards erkennen kann. Die
8-Bit Big Band, Gewinner eines Gram-
mys, interpretiert diese Klassiker im
symphonischen Jazz – sie nennen ihr
Programm „The Great Videogame
Soundbook“.

23.00 Nachrichten, Wetter

23.03 Musikstunde

Die Harmonie der Sterne (1/5)

John Dunstable

Mit Bettina Winkler

(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Dienstag, 05. Mai

0.00 Nachrichten, Wetter

0.03 ARD-Nachtkonzert

Johannes Brahms:

„Haydn-Variationen“ op. 56a

Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin

Leitung: Trevor Pinnock

Michael Haydn:

Violinkonzert B-Dur

Thomas Zehetmair (Violine)

Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin

Leitung: Ton Koopman

Frédéric Chopin:

Sonate b-Moll op. 35

Nikolai Tokarew (Klavier)

Heitor Villa-Lobos:

„Bachianas brasileiras Nr. 2“

Rundfunk-Orchester Berlin

Leitung: Hans-Dieter Baum

Paul Hindemith:

„Nobilissima Visione“

Berliner Philharmoniker

Leitung: Herbert Blomstedt

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert

Ottorino Respighi:

Chaconne g-Moll

Neues Berliner Kammerorchester

Violine und Leitung: Michael Erxleben

Conradin Kreutzer:

Trio Es-Dur op. 43

Tobias Koch (Klavier)

Himmelpfortgrund

Jean-Baptiste Lully:

„Le mariage forcé“, Suite

Le Concert des Nations

Leitung: Jordi Savall

Joseph Haydn:

Streichquartett F-Dur op. 77 Nr. 2

The Angeles String Quartet

Franz Berwald:

Sinfonie C-Dur „Singulière“

Symphonieorchester des BR

Leitung: Jeffrey Tate

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert

Ludwig August Lebrun:

Oboenkonzert g-Moll

Kammerakademie Potsdam

Oboe und Leitung: Albrecht Mayer

Antonio Vivaldi:

Salve Regina c-Moll RV 616

Sara Mingardo (Alt)

Concerto Italiano

Leitung: Rinaldo Alessandrini

Johann Nepomuk Hummel:

Concertino G-Dur op. 73

London Mozart Players

Klavier und Leitung: Howard Shelley

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert

Franz Schubert:

Marche caractéristique

C-Dur D 968 B Nr. 1

Andreas Staier,

Alexander Melnikov (Klavier)

Domenico Cimarosa:

Oboenkonzert C-Dur

Lajos Lencsés (Oboe)

Kammerorchester Arcata Stuttgart

Leitung: Patrick Strub

Louis Spohr:

Allegro moderato aus dem

Klarinettenkonzert Nr. 3 f-Moll

Christoffer Sundqvist (Klarinette)

NDR Radiophilharmonie

Leitung: Simon Gaudenz

Carl Heinrich Jacobi:

Polonaise

Karen Geoghegan (Fagott)

Orchestra of Opera North

Leitung: Benjamin Wallfisch

Joseph Fiala:

Englischhornkonzert Es-Dur

Kammerakademie Potsdam

Englischhorn und Leitung:

Albrecht Mayer

Emilie Mayer:

Scherzo aus dem Klaviertrio

D-Dur op. 13

Trio Vivente

(Dienstag, 05. Mai)

- 6.00 SWR Kultur am Morgen**
darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Pressestimmen,
Kulturmedienschau und
Kulturgespräch
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.20 Zeitwort**
05.05.1981: Bobby Sands
stirbt im Gefängnis
Von Gabi Biesinger
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten, Wetter**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 Nachrichten, Wetter**
- 8.30 Das Wissen**
Das Thema wird kurzfristig
festgelegt.

Titel und Informationen zur Sendung
im Internet unter SWRKultur.de/wissen.
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 Musikstunde**
Die Harmonie der Sterne (2/5)
Die Familie Galilei
Mit Bettina Winkler
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 Treffpunkt Klassik**
Musik. Meinung. Perspektiven.
- 11.57 Kulturtipps**
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 Aktuell**
- 12.30 SWR Kultur am Mittag**
Das Magazin für Kultur und
Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 Mittagskonzert**
Musikfestival Heidelberg Frühling
Eva Gevorgyan (Klavier)
César Franck:
Prélude, fugue et variation op. 18
Robert Schumann:
Carnaval op. 9
Peter Tschaikowsky:
Suite aus „Der Nussknacker“ op. 71a
Sergej Rachmaninow:
Études-Tableaux op. 33
(Konzert vom 17. April 2026
in der Aula der Alten Universität,
Heidelberg)

Stephen Waarts (Violine)
Bundesjugendorchester
Leitung: Anu Tali
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Violinkonzert a-Moll op. 64
(Konzert vom 12. Januar 2026
im Kulturzentrum Palatin, Wiesloch)

Mit mehr als 40 Auszeichnungen bei renommierten Klavierwettbewerben und Konzerten weltweit hat die junge russisch-armenische Pianistin Eva Gevorgyan bereits einen rasanten Karrierestart vorgelegt. Beim Heidelberger Frühling tritt die 2004 geborene Künstlerin mit einem eigenen Recital auf. „Ihre Artikulation hat alle Genauigkeit und Persönlichkeit, die man sich nur wünschen kann“, schreibt die britische Zeitschrift „Grammophon“ über sie, „die Marmorpatina ihrer Klangfülle auf allen dynamischen Ebenen weckt Erinnerungen an namhafte russische Koryphäen wie Emil Gilels und Bella Davidovich.“

- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 Hörbar – Musik grenzenlos**
Ob Chanson, Folk, Jazz,
Singer/Songwriter, Klassik oder
Filmmusik – hier ist alles möglich.
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 Impuls**
Wissen aktuell
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 Forum**
- 17.50 Jazz vor sechs**
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 Aktuell**
- 18.30 SWR Kultur am Abend**
Ihr kultureller Abendspaziergang
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 19.57 Kulturtipps**
(Wiederholung von 11.57 Uhr)
- 20.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.03 Stimmenreich**
Am Mikrophon: Martin Grunenberg

Heute hören Sie in „Stimmenreich“ einige Aufnahmen der neuen CD der Sopranistin Elsa Dreisig, unter anderem eine Opernarie der italienischen Komponistin Carolina Uccelli. Vorher thematisieren Werke von Schubert, Nagel und Steinhauer die Welt von Nacht und Mond.

- 21.00 JetztMusik**
zutexten – Das Antiphon Orchestra in Rottenburg
Antiphon Orchestra
Fabian Hemmelmann (Bariton)
Anna Magdalena Beetz,
Victor Gelling (Stimme)
Leitung: Nicolas Kuhn
Peter Ablinger:
Hanna Schyguilla aus Voices and Piano für Klavier und Tonband
Cornelius Schwehr:
1. F. war eine Schöne, Hörstück für Sprecherin, Instrumente und Zuspieldung nach Texten von Hermann Kinder aus 3 Geschichten
Carola Bauckholt:
Schraubdichtung für Sprechstimme, Cello, Kontrabassklarinette und Schlagzeug
Sebastian Claren:
Im Kinderzimmer / Im Kino: Piece of shit für Bariton und kleines Ensemble nach einem Text von Falk Richter
Sergej Newski:
Alles für Stimme und Ensemble nach einem Gedicht von Gerd-Peter Eigner
Barblina Meierhans:
Ähm Me, Hm [I], And M
(Konzert vom 2. November 2025 in der Festhalle in Rottenburg am Neckar)

Als Antiphon wird in der mitteleuropäischen Musikgeschichte ein Wechsel- oder auch Gegengesang bezeichnet. Ganz in diesem Sinn setzen die Programme des Antiphon Orchestra auf den Kontrast im Dialog: Es entstehen „Wechselgesänge“ zwischen Ästhetiken, Stilen, und Medien. Beim Jetztmusik-Konzert in der Rottenburger Festhalle war das Orchester mit Kompositionen zu Gast, die das Thema „Stimme“ ins Zentrum setzen.
- 22.00 Nachrichten, Wetter**
- 22.03 Open World**

Inspirierende Geschichten und ausgewählte Musik: Global Music und Musikkulturen jenseits festgelegter Stile und geografischer Grenzen – von französischem Chanson bis kolumbianischer Cumbia und traditionellem Gamelan bis experimentellem Afrobeat.
- 23.00 Nachrichten, Wetter**
- 23.03 Musikstunde**
Die Harmonie der Sterne (2/5)
Die Familie Galilei
Mit Bettina Winkler
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Mittwoch, 06. Mai

- 0.00 Nachrichten, Wetter**
- 0.03 ARD-Nachtkonzert**
Franz Schubert:
 Sinfonie Nr. 5 B-Dur
 WDR Sinfonieorchester Köln
 Leitung: Günter Wand
Johannes Brahms:
 16 Walzer op. 39
 Klavierduo GrauSchumacher
Claude Debussy:
 „La mer“
 WDR Sinfonieorchester Köln
 Leitung: Gary Bertini
Paul Peuerl:
 Suite Nr. 4
 Armonico Tributo
Edvard Grieg:
 Sinfonie c-Moll
 WDR Sinfonieorchester Köln
 Leitung: Eivind Aadland
- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert**
Ferruccio Busoni:
 „Indianische Fantasie“ op. 44
 Nelson Goerner (Klavier)
 BBC Philharmonic Manchester
 Leitung: Neeme Järvi
Anton Reicha:
 Bläserquintett D-Dur op. 91 Nr. 3
 Afflatus Quintett
Ralph Vaughan Williams:
 „Fantasia on Sussex Folk Tunes“
 Martin Rummel (Violoncello)
 Deutsche Staatsphilharmonie
 Rheinland-Pfalz
 Leitung: Karl-Heinz Steffens
George Onslow:
 Streichquintett E-Dur op. 39
 L'Archibudelli
 Smithsonian Chamber Players
Arthur Somervell:
 Violinkonzert g-Moll
 Anthony Marwood (Violine)
 BBC Scottish Symphony Orchestra
 Leitung: Martyn Brabbins
- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**
Georg Philipp Telemann:
 Konzert E-Dur
 Karl Kaiser (Flöte)
 Swantje Hoffmann (Viola d'amore)
 Martin Stadler (Oboe d'amore)
 La Stagione Frankfurt
 Leitung: Michael Schneider
Francesco Venturini:
 Sonate Nr. 1 e-Moll
 Capella Agostino Steffani
 Leitung: Lajos Rovátkay
Franz Liszt:
 „Wanderer-Fantasie“
 Jorge Bolet (Klavier)
 London Philharmonic Orchestra
 Leitung: Georg Solti
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**
Ludwig van Beethoven:
 Scherzo aus dem Klaviertrio
 Es-Dur WoO 38
 Beaux Arts Trio
Johann Christoph Pez:
 Ouvertüre d-Moll
 Les Muffatti
 Leitung: Peter Van Heyghen
Johann Ladislaus Dussek:
 Allegro assai aus
 dem Klavierkonzert F-Dur op. 27
 Maria Garzón (Klavier)
 Neues Rheinisches Kammerorchester
 Leitung: Jan Corazolla
Jacques Offenbach:
 „Les larmes de Jacqueline“ op. 76 Nr. 2
 Sheku Kanneh-Mason (Violoncello)
 City of Birmingham Symphony
 Orchestra
 Leitung: Mirga Gražinytė-Tyla
Václav Pichl:
 Sinfonie C-Dur
 London Mozart Players
 Leitung: Matthias Bamert
Domenico Scarlatti:
 Sonate G-Dur K 520
 Mikhail Pletnev (Klavier)
- 6.00 SWR Kultur am Morgen**
 darin bis 8.30 Uhr:
 u. a. Pressstimmen,
 Kulturmedienschau und
 Kulturgespräch
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.20 Zeitwort**
 06.05.1709:
 18.000 deutsche Flüchtlinge
 landen am Londoner Hafen
 Von Marie-Christine Werner
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten, Wetter**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 Nachrichten, Wetter**
- 8.30 Das Wissen**
**Hype um den Vagusnerv –
 Durch Stimulation zu
 mehr Gelassenheit?**
 Von Daniela Remus
- Das Ohr läppchen massieren, den Kopf in kaltes Wasser tauchen oder lange Ausatmen – diese Methoden sollen den Vagusnerv stimulieren und so für Entspannung und innere Ruhe sorgen. Im Internet ist ein Hype um den 10. und längsten Hirnnerv entfacht. Er verbindet das Gehirn mit den menschlichen Organen, seine Aktivität beeinflusst unser Verhalten und unsere Stimmung. Forscher testen, welche Art der Stimulation bei Ängsten und Depressionen, chronischen Schmerzen und Epilepsie oder zur Leistungssteigerung im Alltag eingesetzt werden kann.
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 Musikstunde**
Die Harmonie der Sterne (3/5)
 Johannes Kepler
 Mit Bettina Winkler
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 Treffpunkt Klassik**
Musik. Meinung. Perspektiven.
- 11.57 Kulturtipps**
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 Aktuell**
- 12.30 SWR Kultur am Mittag**
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 Mittagskonzert**
Frédéric Chopin:
 Scherzo für Klavier Nr. 1 h-Moll op. 20
 Mikhail Pletnev (Klavier)
Paul Wranitzky:
 Sinfonie D-Dur op. 36
 London Mozart Players
 Leitung: Matthias Bamert
Antonio Soler:
 Sonate für Cembalo D-Dur, bearbeitet
 für Harfe und Kastagnetten
 Xavier de Maistre (Harfe)
 Lucero Tena (Kastagnetten)
Alberic Magnard:
 Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette,
 Fagott und Klavier op. 8
 Laurent Wagschal (Klavier)
 Ensemble Initium
Jean-Baptiste Lully:
 Chantons tous de l'amour le pouvoir
 adorable aus George Dandin,
 Grand divertissement royal
 de Versailles in 3 Akten
 Isabelle Obadia, Sophie Daneman,
 Rinat Shaham,
 Emmanuelle Halimi (Sopran)
 Cyril Auvity, Laurent Slaars (Tenor)
 François Bazola (Bass)
 Les Arts Florissants
 Leitung: William Christie
Ralph Vaughan Williams:
 Fantasie über ein Thema
 von Thomas Tallis für Streichquartett
 und Streichorchester
 Boston Symphony Orchestra
 Leitung: Pierre Monteux
Cécile Chaminade:
 Sommeil d'enfant
 für Violoncello und Klavier
 Trio Parnassus
Johann Sebastian Bach:
 Violinkonzert a-Moll BWV 1041
 Isabelle Faust (Violine)
 Akademie für Alte Musik Berlin
Camille Saint-Saëns:
 Wedding cake, Valse-Caprice op. 76
 Alexandre Kantorow (Klavier)
 Tapiola Sinfonietta
 Leitung: Jean-Jacques Kantorow

(Mittwoch, 06. Mai)

- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 Hörbar – Musik grenzenlos**
Ob Chanson, Folk, Jazz,
Singer/Songwriter, Klassik oder
Filmmusik – hier ist alles möglich.
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 Impuls**
Wissen aktuell
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 Forum**
- 17.50 Jazz vor sechs**
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 Aktuell**
- 18.30 SWR Kultur am Abend**
Ihr kultureller Abendspaziergang
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 19.57 Kulturtipps**
(Wiederholung von 11.57 Uhr)
- 20.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.03 ARD Konzert**
Gustav Mahler
in der Semperoper Dresden
Staatskapelle Dresden
Michèle Losier (Mezzosopran)
Leitung: Daniele Gatti
Gustav Mahler:
„Kindertotenlieder“
Sinfonie Nr. 7
(Konzert vom 01. März 2026
in der Semperoper, Dresden)

Gustav Mahler empfand seine „Kindertotenlieder“ als „in einem Atem“ geschrieben: Musik von erschütternder Innigkeit, die Schmerz nicht überhöht, sondern in leise Trostbilder fasst. Im zwischen 1901 und 1904 entstandenen Zyklus setzt er sich mit einem Thema auseinander, das ihn wenige Jahre später auf tragische Weise selbst treffen sollte. In der „Sinfonie Nr. 7“ schlägt der Komponist hingegen einen anderen Ton an: rätselhaft, gebrochen, oft unheimlich. Zwei Nachtmusiken rahmen ein gespenstisches Scherzo, das zwischen Schatten und Fratzen schwankt. Dann aber folgt ein Bruch: Das Finale überrascht mit greller Helligkeit, beinahe wie aus einer anderen Welt – triumphal und zugleich doppeldeutig.

- 22.00 Nachrichten, Wetter**
- 22.03 ARD Jazz. Das Magazin**
Von Niklas Wandt

Das wöchentliche Jazz-Update, präsentiert von Eurer ARD: außergewöhnliche Veröffentlichungen, relevante Ereignisse und aktuelle Debatten. Wir diskutieren Jazz in allen seinen Facetten und suchen auch deutschlandweit die Orte auf, an denen er zu Hause ist. Nicht verpassen!

- 23.00 Nachrichten, Wetter**
- 23.03 Musikstunde**
Die Harmonie der Sterne (3/5)
Johannes Kepler
Mit Bettina Winkler
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Donnerstag, 07. Mai

- 0.00 Nachrichten, Wetter**
- 0.03 ARD-Nachtkonzert**
Franz Lehár:
„Tatjana“, 4 Instrumentalsätze
NDR Radiophilharmonie
Leitung: Klauspeter Seibel
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Sinfonie Nr. 1 c-Moll
NDR Sinfonieorchester
Leitung: Thomas Hengelbrock
Dimitri Kabalewski:
Klavierkonzert Nr. 2 g-Moll
Michael Korstick (Klavier)
NDR Radiophilharmonie
Leitung: Alun Francis
Ludwig van Beethoven:
Streichquartett G-Dur op. 18 Nr. 2
Ingrid Göttl,
Hans-Georg Deneke (Violine)
Thomas Oepen (Viola)
Michael Katzenmaier (Violoncello)
Mario Castelnuovo-Tedesco:
Gitarrenkonzert Nr. 1 D-Dur
Ernesto Bitetti (Gitarre)
NDR Sinfonieorchester
Leitung: Klaus Weise
- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert**
Emil von Sauer:
Klavierkonzert Nr. 1 e-Moll
Stephen Hough (Klavier)
City of Birmingham Symphony
Orchestra
Leitung: Lawrence Foster
Johann Christian Bach:
Flötenquintett D-Dur op. 22 Nr. 1
Berliner Barock-Compagny
Domenico Cimarosa:
„Il maestro di cappella“,
Intermezzo giocoso
Riccardo Novaro (Bariton)
Il Giardino Armonico
Leitung: Giovanni Antonini
Alexander Borodin:
„Kleine Suite“
Tatjana Nikolajewa (Klavier)
Béla Bartók:
„Kossuth“
hr-Sinfonieorchester
Leitung: Andrés Orozco-Estrada

- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**
Antonio Vivaldi:
Violinkonzert C-Dur RV 189
The English Concert
Violine und Leitung: Andrew Manze
Dora Pejačević:
6 Fantasiestücke op. 17
Nataša Veljković (Klavier)
Johan Halvorsen:
Violinkonzert op. 28
Henning Kraggerud (Violine)
Sinfonieorchester Malmö
Leitung: Bjarte Engeset
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**
Francesco Saverio Cherzelli:
Allegro aus dem Oboenkonzert B-Dur
Xenia Löffler (Oboe)
Batzdorfer Hofkapelle
Benjamin Godard:
3 morceaux op. 27
BBC Concert Orchestra
Leitung: Martin Yates
Johannes Brahms:
Aus „Ungarische Tänze“ WoO 1
Martin Fröst (Klarinette)
Australian Chamber Orchestra
Leitung: Richard Tognetti
Emil Nikolaus von Reznicek:
„Donna Diana“, Ouvertüre
Münchener Rundfunkorchester
Leitung: Ulf Schirmer
Johann Christian Bach:
Allegro con spirito aus
der Sinfonia concertante G-Dur
Pratum Integrum Orchestra
Michail Glinka:
Walzer-Fantasie h-Moll
Bamberger Symphoniker
Leitung: Radoslaw Szulc
Joseph Haydn:
Finale aus dem Streichquartett
D-Dur op. 33 Nr. 6
Quatuor Mosaïques
- 6.00 SWR Kultur am Morgen**
darin bis 8.30 Uhr:
u. a. Pressestimmen,
Kulturmedienschau und
Kulturgespräch

- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.20 Zeitwort**
07.05.1398: Hermann von
Goch wird hingerichtet
Von Irene Geuer
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten, Wetter**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 Nachrichten, Wetter**

(Donnerstag, 07. Mai)

- 8.30 Das Wissen**
Kinderlos – Was ein Leben ohne Nachwuchs bedeutet
Von Sonja Ernst

Kinder zu haben – oder nicht: Die Gründe sind vielfältig und meist privat. Zugleich ist die Kinderfrage gesellschaftlich aufgeladen. Wer sich bewusst für ein Leben ohne Nachwuchs entscheidet, muss sich oft erklären. Die „childfree“-Bewegung in den sozialen Medien zeigt, wie vielfältig Lebensentwürfe heute sind. Wer sich wiederum Kinder wünscht und keine bekommt, erlebt das oft als schmerzliche Lücke: Etwa 85 Prozent der Kinderlosen hätten gerne Nachwuchs. Mütter und Väter empfinden ihr Leben im Schnitt als sinnvoller. Doch Studien zeigen auch, dass Elternschaft nicht per se glücklich macht. Kinderlose sind teils zufriedener.
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 Musikstunde**
Die Harmonie der Sterne (4/5)
Die Familie Huygens
Mit Bettina Winkler
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 Treffpunkt Klassik**
Musik. Meinung. Perspektiven.
- 11.57 Kulturtipps**
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 Aktuell**
- 12.30 SWR Kultur am Mittag**
Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- 13.05 Mittagskonzert – LIVE**
Deutsche Radiophilharmonie
Saarbrücken Kaiserslautern
Leitung: Josep Pons
Moderation: Sabine Fallenstein
Ferruccio Busoni:
„Berceuse élégiaque“ op. 42
Johannes Brahms:
Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98
(Liveübertragung aus dem SWR Studio Kaiserslautern)

„Schwingt die Wiege des Kindes, Schwankt die Wage seines Schicksals; Schwindet der Weg des Lebens, Schwindet hin, in die ewigen Fernen“, diese Zeilen stellte Ferruccio Busoni seiner „Berceuse élégiaque“ voran. Sie entstand quasi autobiografisch als „Wiegenlied“ eines Mannes „am Sarge seiner Mutter“. Ganz anders Johannes Brahms: Er dachte bei

seiner 4. Sinfonie nach eigenem Bekunden an den Geschmack saurer Kirschen, denn sie entstand in der steirischen Sommerfrische. Je tiefer man in das Werk hineingucke, desto mehr Sterne tauchen auf, befand eine Freundin des Komponisten.

- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- 15.05 Hörbar – Musik grenzenlos**
Ob Chanson, Folk, Jazz, Singer/Songwriter, Klassik oder Filmmusik – hier ist alles möglich.
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 Impuls**
Wissen aktuell
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 Forum**
- 17.50 Jazz vor sechs**
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 Aktuell**
- 18.30 SWR Kultur am Abend**
Ihr kultureller Abendspaziergang
- 19.00 Nachrichten, Wetter**
- 19.57 Kulturtipps**
(Wiederholung von 11.57 Uhr)
- 20.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.03 Lost in Music**
Fieberträume
Von Stefan Keller

Bei Fieber, wenn der Körper alle seine Kräfte sammelt, um einen Erreger zu bekämpfen, entstehen oft Träume von äußerster Intensität. Es ist, als öffne sich ein Tor zu einer Realität hinter der Realität des Alltags, die sonst verborgen bleibt. Die existenzielle Erschütterung, die damit einhergehen kann, schildert Hermann Broch besonders eindrücklich in seinem Roman „Der Tod des Vergil“. Stefan Keller stellt Auszügen aus dem Roman Musikstücke gegenüber, die ähnliche Zustände spiegeln: vom fiebrigen Delirium über den entsetzten Blick in den Abgrund bis hin zu Momenten schmerzhafter Klarheit.
- 21.00 JetztMusik**
Magazin
Am Mikrofon: Leonie Reineke

Mit Neuigkeiten und Berichten aus der Neuen Musik – zu den Festivals „ECLAT“ in Stuttgart, „Sonic Matter“ in Zürich, „Borealis“ im norwegischen Bergen, sowie Ankündigungen zu Sarah Nemtsovs neuer Oper „Wir“ am Theater Dortmund und der Convention „Untwelling“ in München.

- 22.00 Nachrichten, Wetter**
- 22.03 Blues’n’Roots**
Von Dagmar Fulle

In dieser Sendung präsentieren wir alte und neue Aufnahmen aus den Bereichen Blues, Jazz, Swing, Rhythm’n’Blues, Soul und Country.
- 23.00 Nachrichten, Wetter**
- 23.03 Musikstunde**
Die Harmonie der Sterne (4/5)
Die Familie Huygens
Mit Bettina Winkler
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Freitag, 08. Mai

- 0.00 Nachrichten, Wetter**
- 0.03 ARD-Nachtkonzert**
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Klavierkonzert Nr. 2 As-Dur
Klavierduo Genova und Dimitrov
Münchener Rundfunkorchester
Leitung: Ulf Schirmer
Johann Sebastian Bach:
„Jesu meine Freude“ BWV 227
Günter Holzhausen (Violine)
Max Hanft (Truhentorgel)
Chor des BR
Leitung: Howard Arman
Johann Sebastian Bach:
Präludium und Fuge
cis-Moll BWV 849 Nr. 4
Dina Ugorskaja (Klavier)
Gustav Mahler:
„Ich bin der Welt abhanden gekommen“
Chor des BR
Leitung: Peter Dijkstra
Antonín Dvořák:
„Slawische Tänze“ op. 72
Bamberger Symphoniker
Leitung: Antal Doráti
- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert**
César Franck:
„Psyché“
Gürzenich-Orchester Köln
Leitung: Yuri Ahronovitch
Susan Spain-Dunk:
Klavierquartett
Lynn Arnold (Klavier)
Tippett Quartet
Joseph Haydn:
Klavierkonzert G-Dur Hob. XVIII/4
Mikhail Pletnev (Klavier)
Deutsche Kammerphilharmonie
Dmitrij Schostakowitsch:
Streichquartett Fis-Dur op. 142
Rasumowsky Quartett
Igor Strawinsky:
„Le chant du rossignol“
SWR Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg
Leitung: Ernest Bour

(Freitag, 08. Mai)

- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**
Johann Joachim Quantz:
 Flötenkonzert Nr. 193 a-Moll
 Frank Theuns (Flöte)
 Les Buffardins
François Devienne:
 Sonate C-Dur op. 71 Nr. 6
 Ingo Goritzki (Oboe)
 Ensemble Villa Musica
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Sinfonie D-Dur KV 297 „Pariser“
 Kammerakademie Potsdam
 Leitung: Olof Boman
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**
Franz Schubert:
 Scherzo B-Dur D 593 Nr. 1
 Gerhard Oppitz (Klavier)
Henry Purcell / Leopold Stokowski:
 „The Fairy Queen“, Suite
 Brussels Philharmonic
 Leitung: Richard Egarr
Gaetano Donizetti:
 Sonate
 Lajos Lencsés (Oboe)
 Kammerorchester Arcata Stuttgart
 Leitung: Patrick Strub
Alexander Glasunow:
 Allegro aus der Sinfonie Nr. 3 D-Dur
 Bamberger Symphoniker
 Leitung: Neeme Järvi
Benedetto Marcello:
 Violinkonzert e-Moll op. 1 Nr. 2
 Riccardo Minasi (Violine)
 Luca Peverini (Violoncello)
 Concerto Italiano
 Leitung: Rinaldo Alessandrini
Franz Danzi:
 Allegro aus der Sinfonie Nr. 3 d-Moll
 Orchestra della Svizzera Italiana
 Leitung: Howard Griffiths
- 6.00 SWR Kultur am Morgen**
 darin bis 8.30 Uhr:
 u. a. Pressestimmen,
 Kulturmedienschau und
 Kulturgespräch
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.20 Zeitwort**
 08.05.1969: Der Film „Easy Rider“ wird in Cannes gezeigt
 Von Kilian Pfeffer
- 6.30 Nachrichten**
- 7.00 Nachrichten, Wetter**
- 7.30 Nachrichten**
- 7.57 Wort zum Tag**
- 8.00 Nachrichten, Wetter**
- 8.30 Das Wissen**
Traumata der NS-Zeit – Wie sie Kriegskinder und Enkel belasten
 Von Silvia Plahl
- Der Zweite Weltkrieg war am 8. Mai 1945 zwar zu Ende, doch das traumatische Erleben des Holocaust, von Flucht und Vertreibung, Bombardierung und Hungersnot prägte die Menschen. Vor allem das Verstummen der Erwachsenen führt bis heute dazu, dass manche Kinder und Enkelkinder, die den Schmerz der Vorfahren nicht kennen, selbst belastet sind. Das könnte durch die sogenannte Epigenetik sogar biologisch erklärt werden. Unabhängig davon brauchen die Nachfahren psychologische Unterstützung. Zu verhindern, dass Kriegstraumata das Leben der Nachfahren beschweren, ist eine gesellschaftliche Aufgabe. (SWR 2025)
- 9.00 Nachrichten, Wetter**
- 9.05 Musikstunde**
Die Harmonie der Sterne (5/5)
 Wilhelm Herschel
 Mit Bettina Winkler
- 10.00 Nachrichten, Wetter**
- 10.05 Treffpunkt Klassik**
Musik. Meinung. Perspektiven.
- 11.57 Kulturtipps**
- 12.00 Nachrichten, Wetter**
- 12.05 Aktuell**
- 12.30 SWR Kultur am Mittag**
 Das Magazin für Kultur und Gesellschaft
- 13.00 Nachrichten, Wetter**
- Schwetzingen SWR Festspiele 2026
- 13.05 Mittagskonzert**
Nachtmusik Rock Lounge
 Signum Quartett
The Kinks (Ray Davies):
 „You Really Got Me“
Wolfgang Amadeus Mozart:
 Adagio und Fuge c-Moll KV 546
Cream (Jack Bruce / Eric Clapton):
 „Sunshine of Your Love“
Igor Strawinsky:
 „Danse“ aus
 „Drei Stücke“ für Streichquartett
Matthijs van Dijk:
 „(rage) rage against the“
Led Zeppelin
 (John Bonham / John Paul Jones / Jimmy Page / Robert Plant):
 „Heartbreaker“
Erwin Schulhoff:
 „Alla tarantella“ aus
 „Fünf Stücke“ für Streichquartett
Radiohead:
 „Paranoid Android“
- Ludwig van Beethoven:**
 Große Fuge B-Dur op. 133
 (Konzert vom 1. Mai 2026
 in der Orangerie)
- Was ist Ernst, was Unterhaltung? Was leichte, was schwere Musik? Und was ist klassisch? Die vier Musikerinnen und Musiker des Signum Quartetts bezeichnen sich selbst als musikalische Omnivoren, sprich: Allesfresser. Sie haben bei Aufnahmen von Bands wie Die Fantastischen Vier oder Die Toten Hosen mitgewirkt, haben selbst in Bands gespielt, und in ihren Programmen präsentieren sie Stücke aus dem 18. Jahrhundert ebenso wie Bearbeitungen bekannter Rocksongs. Die sind für sie nämlich ebenso klassisch wie Unterhaltungsmusik von Mozart. Und ist Beethovens Große Fuge in ihrer Unmittelbarkeit, Dynamik und Intensität nicht irgendwie auch Rockmusik?
- 15.00 Nachrichten, Wetter**
- ARD Radiofeature
- 15.05 Feature**
Kampf der Geheimhaltung – Doku über Julian Assange, WikiLeaks und die Pressefreiheit
 Von Lea Eichhorn und John Goetz
 Regie: Nikolai von Koslowski
 (Produktion: NDR 2026)
- Mit dem Versprechen radikaler Transparenz gründet der Hacker und Verleger Julian Assange vor 20 Jahren WikiLeaks, eine Plattform, auf der vertrauliche Dokumente, Videos und Fotos anonym veröffentlicht werden können. Assange, von den USA der Spionage und des Geheimnisverrats angeklagt, bekommt als politischer Flüchtling Asyl in der ecuadorianischen Botschaft in London, es folgen fünf Jahre Haft. Im Sommer 2024 wird er schließlich freigelassen. Wie wehrhaft ist unabhängiger Journalismus, wenn selbst demokratische Regierungen gegen Journalisten vorgehen, die unliebsame Wahrheiten veröffentlichen?
- 16.00 Nachrichten, Wetter**
- 16.05 Impuls**
Wissen aktuell
- 17.00 Nachrichten, Wetter**
- 17.05 Forum**
- 17.50 Jazz vor sechs**
- 18.00 Nachrichten, Wetter**
- 18.05 Aktuell**
- 18.30 SWR Kultur am Abend**
Ihr kultureller Abendspaziergang
- 19.00 Nachrichten, Wetter**

(Freitag, 08. Mai)

- 19.57 Kulturtipps**
(Wiederholung von 11.57 Uhr)
- 20.00 Nachrichten, Wetter**
- 20.03 Abendkonzert**
SWR Symphonieorchester – Recycling Concerto
Gregor A. Mayrhofer:
„Recycling Concerto“, Konzert für recycelte Perkussion und Orchester
Vivi Vassileva (Schlagzeug)
SWR Symphonieorchester
Leitung: Gregor A. Mayrhofer

Ein Vibraphon aus alten Glasflaschen, Kaffeekapsel-Chimes und singende Plastikflaschen bringt Schlagzeugin Vivi Vassileva im „Recycling Concerto“ zum Klingen, das im Zentrum dieses Abendkonzerts steht. Gregor Mayrhofer hat es 2021 komponiert. Der Titel ist Programm: Die Schlaginstrumente sind aus recyceltem Material und führen eindrucksvoll vor Ohr und Auge, wie vielfältig wiederverwertbar Dinge sind, die wir sonst wegwerfen. Gemeinsam mit dem SWR Symphonieorchester ist eine Aufnahme dieses Konzerts entstanden, die nun bei decurio erscheint – als weltweit einzigartige LP aus Ocean Plastic.
- 22.00 Nachrichten, Wetter**
- 22.03 Vor Ort**
Glück und Gnade – Ein Gespräch über Schreiben und Inspiration
Alexander Wasner im Gespräch mit Bischof Peter Kohlgraf und Hanns-Josef Ortheil (Aufzeichnung vom 23. April 2026 im Glashaushaus des Staatstheater Mainz)

Wenn der Schriftsteller Hanns Josef Ortheil vom Schreiben spricht, denkt man manchmal an die Zelle eines Mönchs, der in seiner Kammer die Inspiration erwartet. Er empfindet es sogar als Gnade, dass er schreiben darf, sagt er, und dass er seinen Beruf als Berufung empfindet – wie ein Priester. In einem Buch über das Handwerk des Schreibens hat Hanns-Josef Ortheil aufgeschrieben, was ihm als Autor und als Lehrer wichtig war – und war erstaunt über die vielen religiösen Parallelen. Im Mainzer Staatstheater redet er mit Bischof Peter Kohlgraf über spirituelle Momente beim Schreiben wie beim Beten.
- 23.00 Nachrichten, Wetter**
- 23.03 Musikstunde**
Die Harmonie der Sterne (5/5)
Wilhelm Herschel
Mit Bettina Winkler
(Wiederholung von 9.05 Uhr)

Samstag, 09. Mai

- 0.00 Nachrichten, Wetter**
- 0.03 ARD-Nachtkonzert**
Peter Benoit:
Sinfonische Dichtung e-Moll op. 43
Gaby Pas-van Riet (Flöte)
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR
Leitung: Fabrice Bollon
Muzio Clementi:
Capriccio e-Moll op. 47 Nr. 1
Lilya Zilberstein (Klavier)
Samuel Barber:
Violinkonzert op. 14
Augustin Hadelich (Violine)
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR
Leitung: Neville Marriner
Jean Françaix:
Bläserquintett Nr. 1
Variation 5
Arthur Honegger:
Sinfonie Nr. 2
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR
Leitung: Stéphane Denève
- 2.00 Nachrichten, Wetter**
- 2.03 ARD-Nachtkonzert**
Joseph Haydn:
Sinfonie Nr. 85 B-Dur „La Reine“
Les Arts Florissants
Leitung: William Christie
Wolfgang Amadeus Mozart:
Klavierkonzert d-Moll KV 466
Martin Stadtfeld (Klavier)
NDR Sinfonieorchester
Leitung: Bruno Weil
Johann Strauß Vater:
„Schwartzsche Ball-Tänze“ op. 32
Peter Guth, Gidon Kremer (Violine)
Kim Kashkashian (Viola)
Georg Hörtnagel (Kontrabass)
Georg Friedrich Händel:
„Wassermusik“, Suite
Nr. 2 D-Dur HWV 349
London Classical Players
Leitung: Roger Norrington
Florence Price:
„The Mississippi River“
ORF Radio-Symphonieorchester Wien
Leitung: John Jeter
- 4.00 Nachrichten, Wetter**
- 4.03 ARD-Nachtkonzert**
Johann Joachim Quantz:
Flötenkonzert Nr. 97 g-Moll
Eric Lamb (Flöte)
Die Kölner Akademie
Leitung: Michael Alexander Willens
Modest Mussorgskij:
„Kinderstube“
Marjana Lipovšek (Mezzosopran)
Elisabeth Leonskaja (Klavier)

- Franz Schubert:**
Fantasie C-Dur D 760
„Wanderer-Fantasie“
Florian Hoelscher (Klavier)
Radio-Sinfonieorchester Stuttgart des SWR
Leitung: Heinz Holliger
- 5.00 Nachrichten, Wetter**
- 5.03 ARD-Nachtkonzert**
Joseph Haydn:
Allegro aus dem Trompetenkonzert Es-Dur Hob. VIIe/1
Alison Balsom (Trompete)
Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
Carl Philipp Emanuel Bach:
Sinfonie e-Moll Wq 177
Freiburger Barockorchester
Leitung: Gottfried von der Goltz
Franz Danzi:
Allegro moderato aus der Sinfonia concertante B-Dur op. 41
Dagmar Becker (Flöte)
Wolfgang Meyer (Klarinette)
Württembergisches Kammerorchester Heilbronn
Leitung: Jörg Faerber
Wolfgang Amadeus Mozart:
Klavierquartett g-Moll Rondo KV 478
Alfred Brendel (Klavier)
Thomas Zehetmair (Violine)
Tabea Zimmermann (Viola)
Richard Duven (Violoncello)
Johann Gottlieb Graun:
Violinkonzert c-Moll
moderntimes_1800
Violine und Leitung: Ilija Korol
Johann Peter Pixis:
Rondo aus dem Klavierkonzert Es-Dur op. 68
Tasmanian Symphony Orchestra
Klavier und Leitung: Howard Shelley
- 6.00 Nachrichten, Wetter**
- 6.04 Musik am Morgen**
Lili Boulanger:
Introduktion und Cortège B-Dur
„Ehrbar!“-Ensemble
William Smethergell:
Ouvertüre Es-Dur op. 2 Nr. 1
Südwestdeutsches Kammerorchester Pforzheim
Leitung: Douglas Bostock
Wolfgang Amadeus Mozart:
Rondo B-Dur KV 269
Roberto González-Monjas (Violine)
Mozarteumorchester Salzburg
Johann Adolf Hasse:
Sinfonia D-Dur op. 5 Nr. 4
Le Concert de l'Hostel Dieu
Leitung: Franck-Emmanuel Comte
Heinrich Joseph Baermann:
Konzertstück g-Moll
Dieter Klöcker (Klarinette)
Prager Kammerorchester
Leitung: Milan Lajčík

(Samstag, 09. Mai)

nach dem Zeitwort:

Joseph Martin Kraus:

Ouvertüre zum Schauspiel „Olympie“
Theresia
Leitung: Claudio Astronio

6.45 Zeitwort

09.05.1950: Robert Schuman
verkündet die Montanunion
Von Thomas Ihm

7.00 Nachrichten, Wetter**7.04 Musik am Morgen**

Johannes Brahms:

Capriccio h-Moll op. 76 Nr. 2
Arielle Beck (Klavier)

Johann Georg Pisendel:

Violinkonzert D-Dur
Concerto Köln

Louis Spohr:

Potpourri über Themen von Mozart
Nr. 2 B-Dur op. 22
WDR Sinfonieorchester
Chamber Players

Carl Philipp Emanuel Bach:

Cembalokonzert G-Dur
Michael Rische (Klavier)
Kammersymphonie Leipzig
Leitung: Katharina Sprenger

Pietro Castrucci:

Concerto grosso g-Moll op. 3 Nr. 9
Concerto Köln
Leitung: Evgeny Sviridov

7.57 Wort zum Tag**8.00 Nachrichten, Wetter****8.04 Musik am Morgen**

Franz Schubert:

Galopp op. 49, Bearbeitung
Goldmund Quartett

Carl Czerny:

La Ricordanza op. 33
Jin Ju (Klavier)

Siegfried Translateur:

Was Blumen träumen op. 156
Nürnberger Symphoniker
Leitung: Jan Michael Horstmann

Gregor Joseph Werner:

Sinfonie Nr. 3
la festa musicale
Leitung: Anne Marie Harer

8.30 Das Wissen

**Linksextreme Gewalt –
Von der RAF bis zur Antifa**
Von Jennifer Stange

Rund um den 50. Todestag von Ulrike
Meinhof sorgen linksextremistische
Gruppierungen für Schlagzeilen. So
bekannte sich eine Gruppe zu dem
Anschlag auf das Berliner Stromnetz
im Winter 2026. In Düsseldorf stehen
mehrere junge Antifaschistinnen wegen
versuchten Mordes vor Gericht.
Und der Fall der in Ungarn verurteilten
Deutschen Maja T., Mitglied
der Antifa-Ost, sorgt für politische

Spannungen. Der Linksextremismus
hat sich gewandelt. Während heute
seine oft sehr jungen Anhänger*innen
ihre Gewalt zur Notwehr erklären,
wollte Ulrike Meinhof mit der
RAF den Staat stürzen. Sie starb am
9. Mai 1976 im Gefängnis Stuttgart-
Stammheim.

9.00 Nachrichten, Wetter

Schwetzingen SWR Festspiele 2026

9.04 Musikstunde – LIVE

Das Rätsel

Mit Katharina Eickhoff und
musikalischen Gästen

Natalie Karl (Sopran)

Matthias Klink (Tenor)

Götz Payer (Klavier)

(Liveübertragung aus
dem Mozartsaal)

Immer am zweiten Samstag im
Monat lädt die Musikstunde zum
Mitraten ein. Die heutige Sendung
können Sie live miterleben, denn
Katharina Eickhoff ist zu Gast bei den
Schwetzingen SWR Festspielen –
genauer gesagt im Mozartsaal des
Schwetzingen Schlosses! Für den
musikalischen Part der Live-Sendung
sorgen die Sopranistin Natalie Kern,
der Tenor Matthias Kling und der
Pianist Götz Payer. Der Eintritt zu
dieser Veranstaltung ist frei (Ticket
zum Schlosspark erforderlich), und es
besteht die Gelegenheit, nach der
Sendung mit den Macher*innen der
SWR Kultur Musikstunde ins Ge-
spräch zu kommen. Außerdem lösen
wir vor Ort bereits drei Gewinner des
Rätsels aus. Wir freuen uns auf Ihr
Kommen!

10.00 Nachrichten, Wetter**10.04 Treffpunkt Musik**

Gäste. Gespräche. Musik.

12.00 Nachrichten, Wetter**12.04 Aktuell****12.15 Weltweit****12.30 Mittagskonzert**

Elsa Barraine:

Les Tziganes

Orchestre National de France

Leitung: Cristian Măcelaru

Antonio Smareglia:

„Istrische Hochzeit“, Auszüge (1. Akt)

Anamarija Knego (Sopran)

Jorge Puerta (Tenor)

Giorgio Surian (Bass)

u. a.

Rijeka Opera Choir

Rijeka Symphony Orchestra

Leitung: Simon Krečić

Antonio Vivaldi:

„Vier Jahreszeiten“, Der Frühling

Gottfried von der Goltz (Violine)

Freiburger Barockorchester

Fanny Hensel:

„Das Jahr“, Der Mai,
Allegro vivace e gioioso
Claire Huangci (Klavier)

Robert Schumann:

„Dichterliebe“,

Im wunderschönen Monat Mai

Jonas Kaufmann (Tenor)

Jan Philip Schulze (Klavier)

Wolfgang Amadeus Mozart:

Sehnsucht nach dem Frühling KV 596

Georg Nigl (Bariton)

Alexander Gergelyfi (Clavichord)

Paul Hindemith:

Variationen über das Lied

„Komm, lieber Mai“ aus

der Violinsonate op. 31 Nr. 2

Clarissa Bevilacqua (Violine)

Jacques Offenbach:

„Die Theaterprinzessin“,

Jeanne, chère Jeannette (1. Akt)

Véronique Gens (Sopran)

Choeur et Orchestre National

des Pays de la Loire

Leitung: Hervé Niquet

Jacques Offenbach:

„Valéria“, C'est pour aimer

Véronique Gens (Sopran)

Orchestre National des

Pays de la Loire

Leitung: Hervé Niquet

NDR Radiophilharmonie

Martynas Levickis (Akkordeon)

Esther Abrami (Violine)

Tim Allhoff (Klavier)

Leitung: Michael England

Go Shiina:

Enbashira rengoku kyoujurou aus

„Demon Slayer“, Bearbeitung

Yugo Kanno:

Alba aus „JoJo's bizarre adventure“

Yojiro Noda:

Sparkles aus „Your name“,

Bearbeitung

Isabelle Aboulker:

„L'inconstante“ und „Je t'aime“

Julie Roset (Sopran)

Susan Manoff (Klavier)

Mélanie Bonis:

Songe aus „Trois mélodies op. 91“

Julie Roset (Sopran)

Susan Manoff (Klavier)

Leokadiya Kashperova:

Allegro con anima aus dem

Klavierkonzert a-Moll op. 2

Oliver Triendl (Klavier)

Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin

Leitung: Anna Skryleva

Franz Lehár:

„Die lustige Witwe“, Lippen

schweigen, Duett (3. Akt)

Barbara Hendricks (Sopran)

Gino Quilico (Bariton)

Orchestre de l'Opéra de Lyon

Leitung: Lawrence Foster

Robert Stolz:

„Der Favorit“ op. 221, Du sollst

der Kaiser meiner Seele sein (1. Akt)

Diana Damrau (Sopran)

Münchner Rundfunkorchester

Leitung: Ernst Theis

(Samstag, 09. Mai)

Fumio Yasuda:
Tenki
Fumio Yasuda (Klavier)

14.00 Nachrichten, Wetter

14.04 SWR Kultur am Samstagnachmittag
Moderation: Mareike Gries

ca. 16.04 Uhr Erklär mir Pop
ca. 16.48 Uhr Wort der Woche

15.00 Nachrichten, Wetter

16.00 Nachrichten, Wetter

17.00 Nachrichten, Wetter

17.04 Gespräch

Persönlichkeiten aus dem Kulturleben, die etwas zu sagen haben: Irgendwann sind sie alle im SWR Kultur Gespräch. Und erklären, wie sie den Zusammenhalt der Gesellschaft stärken. Gegen den Krieg arbeiten. Diskriminierung verhindern wollen. Oder einfach Kunst machen. Und was das alles mit ihrem eigenen Leben zu tun hat. Aktuelle Themen und Gäste finden Sie jeweils eine Woche vor dem Sendetermin im Newsletter „SWR Kultur Forum und Gespräch“ und im Programmkalender auf der Website von SWR Kultur, wo Sie auch den Newsletter abonnieren können.

17.50 Jazz vor sechs

18.00 Nachrichten, Wetter

18.04 Aktuell

18.20 Jazz
Der Stuttgarter Pianist Noah Diemer
Von Henry Altmann

„Just go for truth and beauty and forget the rest.“ Diese Aussage von Bill Evans hat sich Noah Diemer zu Herzen genommen. Der in Stuttgart lebende Pianist bringt Ungeschriebenes zum Klingen, erzählt mit Musik Geschichten, teilt Gefühle und spricht unmittelbar zum Publikum. Klingt altmodisch, erst recht, wenn die Wurzeln seiner Musik nicht nur im Jazz liegen, sondern zu klassischen Komponisten des Impressionismus und der Romantik zurückreichen. Im März 2025 ist Diemers Debütalbum „Traces of Dusk“ erschienen – eine Einladung, den Zwischentönen der Dämmerung und den Nuancen der Nacht zu lauschen.

19.00 Nachrichten, Wetter

19.04 Krimi
Vendetta (2/2)
Nach Donna Leon
Aus dem amerikanischen Englisch von Monika Elwenspoek
Mit: Hannelore Hoger, Michael König, Hille Darjes, Abak Safaei-Rad u. v. a.
Hörspielbearbeitung:
Daniel Grünberg
Regie: Hans Gerd Krogmann
(Produktion: SDR/DLR/WDR 1998)

Commissario Brunetti ermittelt in Venedig: Am Abend, bevor der Steuerberater Rino Favero starb, war er mit einer attraktiven Frau zu einem Geschäftsessen verabredet. Die Ermittlungen führen Brunetti zu Signora Regina Ceroni, einer seit neun Jahren in Italien lebenden Jugoslawin und Besitzerin eines Reisebüros. Indessen wird seine 14-jährige Tochter Chiara durch ein Video mit einer grausamen Realität konfrontiert. Sie macht eine geradezu ungeheuerliche Entdeckung. Donna Leon gelingt ein ironisches, feinsinniges und verstörendes Bild der italienischen Gesellschaft in den 1990er-Jahren.

20.00 Nachrichten, Wetter

20.03 ARD Oper
Giuseppe Verdi:
„Un ballo in maschera“
Melodramma in 3 Akten (1859)
Riccardo: Charles Castronovo
Renato: Ludovic Tézier
Amelia: Anna Netrebko
Ulrica: Anna Kissjudit
Oscar: Enkeleda Kamani
Silvano: Carles Pachon
Samuel: Manuel Winckler
Tom: Friedrich Hamel
Ein Richter: Junho Hwang
Staatsoperchor Berlin
Staatskapelle Berlin
Musikalische Leitung:
Enrique Mazzola
(Aufführung vom 29. März 2026
in der Staatsoper Unter den Linden,
Berlin)

Ein festlicher Abend, eine Warnung, ein verhängnisvoller Schuss: Die tragische Geschichte Gustav III. wird bei Verdi zur großen Oper – und an der Staatsoper Berlin neu zum Leben erweckt. Giuseppe Verdis Oper „Un ballo in maschera“ ist eines der fesselndsten Werke des Repertoires. Regisseur Rafael Villalobos und Dirigent Enrique Mazzola bringen diese schillernde Mischung aus Intrige, Politik und fataler Leidenschaft an die Staatsoper Berlin – und geben damit zugleich ihr Hausdebüt an diesem traditionsreichen Opernhaus.

23.00 Nachrichten, Wetter

Schwetzingen SWR Festspiele 2026
23.03 Musikstunde
Das Rätsel
Mit Katharina Eickhoff und musikalischen Gästen
Natalie Karl (Sopran)
Matthias Klink (Tenor)
Götz Payer (Klavier)
(Wiederholung von 9.04 Uhr)

Sonntag, 10. Mai

0.00 Nachrichten, Wetter

0.03 ARD-Nachtkonzert
Joseph Haydn:
Violinkonzert G-Dur Hob. VIIa/4
Deutsche Radio Philharmonie
Saarbrücken Kaiserslautern
Leitung: Christoph Altstaedt
Carl Maria von Weber:
Trio g-Moll op. 63
Shawnigan-Trio
Ludwig van Beethoven:
Sinfonie Nr. 1 C-Dur
SWR Rundfunkorchester
Kaiserslautern
Leitung: Stanisław Skrowaczewski
Dmitrij Schostakowitsch:
Streichquartett D-Dur op. 83
Rasumowsky Quartett
Igor Strawinsky:
Violinkonzert D-Dur
Liana Gourdja (Violine)
Deutsche Radio Philharmonie
Saarbrücken Kaiserslautern
Leitung: Zsolt Nagy

2.00 Nachrichten, Wetter

2.03 ARD-Nachtkonzert
Hector Berlioz:
„Le carnaval romain“ op. 9
Deutsches Symphonie-Orchester
Berlin
Leitung: Kent Nagano
Georg Philipp Telemann:
Ouverture F-Dur
L'Orfeo Barockorchester
Leitung: Carin van Heerden
Antonín Dvořák:
Violoncellokonzert h-Moll op. 104
Sebastian Klinger (Violoncello)
Deutsche Radio Philharmonie
Saarbrücken Kaiserslautern
Leitung: Simon Gaudenz
Louise Farrenc:
Variations brillantes sur un thème
de la Cenerentola op. 5
Maria Stratigou (Klavier)
Christian Sinding:
Sinfonie Nr. 1 d-Moll
NDR Radiophilharmonie
Leitung: Thomas Dausgaard

4.00 Nachrichten, Wetter

4.03 ARD-Nachtkonzert
Antonio Salieri:
„Il giorno onomastico“
Akademie für Alte Musik Berlin
Leitung: Marcus Creed

(Sonntag, 10. Mai)

Josef Suk:

4 Stücke op. 17
The Nash Ensemble

Camille Saint-Saëns:

Violoncellokonzert Nr. 1 a-Moll
Pieter Wispelwey (Violoncello)
Deutsche Kammerphilharmonie
Bremen

5.00 Nachrichten, Wetter

5.03 ARD-Nachtkonzert

Joseph Haydn:

Allegro assai con brio aus
der Sinfonie Nr. 52 c-Moll
The English Concert
Leitung: Trevor Pinnock

George Gershwin:

Andante con moto aus
dem Klavierkonzert F-Dur
Denis Kozhukhin (Klavier)
Orchestre de la Suisse Romande
Leitung: Kazuki Yamada

Anton Reicha:

Finale aus dem Bläserquintett
Es-Dur op. 88 Nr. 2

Albert-Schweitzer-Quintett

Georg Friedrich Händel:

Concerto grosso a-Moll HWV 322
Il Giardino Armonico
Leitung: Giovanni Antonini

Johann Strauß:

„Rosen aus dem Süden“ op. 388
Wiener Philharmoniker

Leitung: Daniel Barenboim

Peter Tschaikowsky:

„Méditation“ op. 72 Nr. 5
Nuron Mukumi (Klavier)

6.00 Nachrichten, Wetter

6.04 Musik am Morgen

François Francoeur:

Contredanse
Les Ambassadeurs – La Grande Écurie
Leitung: Alexis Kossenko

Johann Adolf Hasse:

Sonate für Blockflöte und
Basso continuo B-Dur
Stefan Temmingh (Blockflöte)
The Gentleman's Band

Milij Balakirew:

Klavierkonzert Nr. 1 fis-Moll
Dinara Klinton (Klavier)
Niederrheinische Sinfoniker
Leitung: Mihkel Kütson

Wolfgang Amadeus Mozart:

Allegro und Andante für eine
Orgelwalze f-Moll KV 608,
Bearbeitung
Ensemble Pyramide

Léo Delibes:

Blumenduett aus der Oper „Lakmé“
BBC Concert Orchestra
Leitung: Barry Wordsworth

Franz Schubert:

Polonaise für Violine und Orchester
Yasushi Idue (Violine)
Baden-Badener Philharmonie
Leitung: Werner Stiefel

7.00 Nachrichten, Wetter

7.04 Musik am Morgen

Ermanno Wolf-Ferrari:

Ouvertüre zur Oper
„Il segreto di Susanna“
Royal Liverpool Philharmonic
Orchestra

Leitung: Domingo Hindoyan

Pietro Giorgio Avondano:

Divertimento Nr. 3 a-Moll,
Bearbeitung
Real Câmara

Leitung: Enrico Onofri

Felix Mendelssohn Bartholdy:

Ouvertüre für Harmoniemusik
C-Dur op. 24, Bearbeitung
Ma'alot Quintett

Johann Joachim Quantz:

Flötenkonzert A-Dur
Isaac Makhdoomi (Altblockflöte)
Ensemble Piccante

Leitung: Isaac Makhdoomi

Siegfried Translateur:

Märchen der Liebe op. 166
Nürnberger Symphoniker
Leitung: Jan Michael Horstmann

Enjott Schneider:

Catarina von Siena
Andreas Skouras (Klavier)
WDR Funkhausorchester
Leitung: Frank Strobel

7.55 Lied zum Sonntag

8.00 Nachrichten, Wetter

8.04 Kantate

Johann Sebastian Bach:

„Wahrlich, wahrlich, ich sage euch“
BWV 86

Katharine Fuge (Sopran)

Robin Tyson (Countertenor)

Steve Davislim (Tenor)

Stephan Loges (Bass)

Monteverdi Choir

English Baroque Soloists

Leitung: John Eliot Gardiner

Georg Philipp Telemann:

„Deine Toten werden leben“
Monika Frimmer (Sopran)
Myriam Eichberger (Blockflöte)
Gerhardt Darmstadt (Violoncello)
Christoph Hammer (Orgel)

In seinem ersten Leipziger Amtsjahr komponiert Johann Sebastian Bach für den Sonntag Rogate, den fünften Sonntag nach Ostern des Jahres 1724 die Kantate „Wahrlich, wahrlich, ich sage euch“ BWV 86. Inhaltlich nimmt sie Bezug auf die damaligen Lesungen aus den Abschiedsreden Jesu. Besonders virtuos gestaltet Bach den zweiten Satz, eine Alt-Arie: „Ich will doch wohl Rosen brechen“. Georg Philipp Telemanns Kantate für den Sonntag Rogate „Deine Toten werden leben“ stammt von 1726. Besonders eindrucksvoll hier: die einleitende Arie, in der der Sopran figurativ von der Flöte dicht umspielt wird.

8.30 Das Wissen

Therapeut und Patient – Warum die Beziehungsebene so wichtig ist
Nadine Zeller spricht mit der Psychotherapeutin Antje Gumz

Psychotherapie wirkt über Beziehung. Doch was passiert, wenn das Bündnis zwischen Patient und Therapeut – die sogenannte Allianz – Risse bekommt? Spannungen im Therapieprozess gelten oft als Scheitern, dabei stellen sie oft den entscheidenden Wendepunkt dar. Aber wieso befördern Irritationen die Heilung? Wie entstehen diese Spannungen und Brüche überhaupt? Und worauf beruht eigentlich die Heilung in der Psychotherapie? Antje Gumz ist Professorin für Psychosomatik und Psychotherapie an der Psychologischen Hochschule Berlin.

9.00 Nachrichten, Wetter

9.04 Matinee

Sonntagsfeuilleton
mit Monika Kursawe
(Rätseltelefon: 07221 / 2000 – oder
per Mail: Matinee@SWRKultur.de)

10.00 Nachrichten, Wetter

11.00 Nachrichten, Wetter

Schwetzingen SWR Festspiele 2026

11.04 Musik – LIVE

Matinee – Lob des Widerstands

Armida Quartett:
Martin Funda, Johanna Staemmler
(Violine)
Teresa Schwamm-Biskamp (Viola)
Peter-Philipp Staemmler
(Violoncello)

Wolfgang Amadeus Mozart:

Streichquartett Es-Dur KV 428

György Kurtág:

„Homage à Mihály András“,
12 Mikroludien op. 13

Ludwig van Beethoven:

Streichquartett a-Moll op. 132
(Liveübertragung aus
dem Mozartsaal)

Das Armida Quartett verbeugt sich vor Prometheus. Der Bogen reicht von Mozarts Freimaurertum bis zum Sinnsucher György Kurtág, der kleinste Klangzellen unters Mikroskop legt. Und den „Heiligen Dankgesang eines Genesenen“ aus Beethovens widerständigem Quartett op. 132 hätte zuletzt auch Prometheus anstimmen können: Nachdem Zeus den aufsässigen Prometheus zunächst ewig an einen Felsen ketten wollte, wo ein Adler seine Leber verzehrte, entließ der Göttervater ihn schließlich gnädig in die Freiheit.

(Sonntag, 10. Mai)**13.30 Glauben**

**Die Pfarrhausfrau –
Stütze und Vertraute des Priesters**
Von Anita Westrup

Sie kocht, wäscht, bügelt Hemden und Gewänder – und doch ist die Haushälterin eines Priesters weit mehr als nur eine Putzfrau. Für viele Geistliche ist sie Vertraute und Stütze im Alltag, zugleich aber Angestellte, finanziert aus dem Gehalt des Priesters, sei es in Vollzeit oder als sogenannte Zugehfrau in Teilzeit. Nähe und Distanz, Berufliches und Privates gehen dabei oft ineinander über. Das nährt die Gerüchteküche, schließlich hat ein katholischer Priester im Zölibat zu leben. Klar ist: Der Beruf stirbt aus, weil die Zahl der Priester zurückgeht und die jungen Geistlichen ihren Alltag immer häufiger allein organisieren.

14.00 Nachrichten, Wetter**14.04 Feature**

**Schwarze und weiße Tasten –
Der schwarze Sänger und Aktivist
Paul Robeson im Spiegel
eines DDR-Archivs**
Von Kirsten Reese

Der US-Amerikaner Paul Robeson war in den 1920er- und 30er-Jahren einer der berühmtesten schwarzen Sänger und Schauspieler weltweit. In den 50er-Jahren geriet der Sozialist ins Visier der US-Behörden, Reise- und Auftrittsverbote beschädigten seine Karriere nachhaltig. In der DDR jedoch wurde er gefeiert. – Das Feature von Kirsten Reese verwendet ausschließlich Tonmaterialien aus dem Robeson-Archiv der Ostberliner Akademie. Ihre kritische Collage fragt: Gab es in der DDR tatsächlich keinen Rassismus? Wer war Robeson für die DDR? Und was war die DDR für Robeson?

15.00 Nachrichten, Wetter**15.04 Das Musikporträt**

Die Sopranistin Hana Blažiková
Von Eva Pobeschin

Eigentlich wollte Hana Blažiková Punksängerin werden. Dass die Pragerin stattdessen zur gefragtesten Sopranistin der Alten Musik wurde, verdankt sich einem Umweg über Philosophie und Musikwissenschaft – und einer Liebe zu Klängen, die sich nicht einordnen lassen. Sie singt Bach mit Masaaki Suzuki, Monteverdi mit John Eliot Gardiner und begleitet sich bei mittelalterlichen Mariengesängen selbst auf der gotischen Harfe. Den Punk hat sie dabei nie abgelegt: Nebenbei spielt sie Bassgitarre in einer

Rockband. Was Blažiková antreibt, ist die Suche nach dem, was Musik jenseits des bloß Schönen sein kann.

16.00 Nachrichten, Wetter**16.04 Alte Musik**

Neue CDs
Vorgestellt von Doris Blaich

17.00 Nachrichten, Wetter**17.04 lesenswert Magazin**

Redaktion und Moderation:
Katharina Borchardt

18.00 Nachrichten, Wetter**18.04 Aktuell****18.20 Hörspiel**

Heilung
Nach dem gleichnamigen Roman von Timon Karl Kaleyta
Mit: Tilman Strauß, Camill Jammal, Meriam Abbas, Alina Stiegler u. a.
Musik: Camill Jammal
Hörspielbearbeitung und
Regie: Rebekka David
(Produktion: SWR 2024)

Ein namenloser Mann Mitte 40, der seine eigenen Ambitionen für die Karriere seiner Frau aufgegeben hat, frequentiert wegen Schlaflosigkeit ein Sanatorium in den Dolomiten, wo viel Wert auf Wellness und Achtsamkeit gelegt wird. Doch schnell wird der Protagonist mit Ungereimtheiten in der Sanatoriumswelt konfrontiert, ein geheimnisvoller Knecht und eine verführerische Frau verunsichern und verwirren ihn, und die grausame Tötung eines Bären treibt ihn schließlich in die Flucht. Unterschulps findet er bei einem alten Jugendfreund, der ein naturverbundenes, kraftvolles Leben führt.

19.53 Big Time Jazz

Jazz-Orchester, Big Band, Oktett – hier kommt Musik mit Vielen! Im Big Time Jazz stellen wir für Sie interessante und schöne Klänge zusammen – von großen Ensembles aus dem Jazz und der improvisierten Musik. Wir bergen Archivaufnahmen und durchforsten Neuveröffentlichungen für eine Zeit, die ganz den großen Klängen gehört.

20.00 Nachrichten, Wetter

Schwetzingen SWR Festspiele 2026

**20.03 Abendkonzert
Orchesterakademie –
Haydns Orpheus & Mozart**

Julian Prégardien (Tenor)
SWR Symphonieorchester
Leitung: Fabio Biondi
Joseph Haydn:
Ouvertüre und Arien aus der Oper
„L'anima del filosofo ossia Orfeo
ed Euridice“ Hob. XXVIII:13

Wolfgang Amadeus Mozart:

Sinfonie Nr. 39 Es-Dur KV 543
(Konzert vom 9. Mai 2026
im Rokokotheater)

Für seine jährliche Orchesterakademie in Schwetzingen wählt das SWR Symphonieorchester besondere Dirigenten für besonderes Repertoire. Dieses Jahr übernimmt der Italiener und Originalklang-Experte Fabio Biondi die Leitung. Im Mittelpunkt der Akademie steht eine Reverenz an den Orpheus-Schwerpunkt der diesjährigen Festspiele: Zu hören sind Auszüge aus Haydns Orpheus-Oper „L'anima del filosofo“ mit dem Tenor Julian Prégardien als Solist. Auch Mozarts Es-Dur-Sinfonie KV 543 ist laut E.T.A. Hoffmann eine Reise „in die Tiefen des Geisterreichs“ und reiht sich perfekt ein in dieses Programm.

22.00 Nachrichten, Wetter**22.03 NOWJazz**

**Lyrisch, persönlich, radikal –
Die Pianistin Gisela Horat**
Von Odilo Clausnitzer

Ihre Musik atmet, schwingt in großen Bögen, gönnt sich Ruhe und Nachklang. Dann wieder ballt sie sich zu schroffen Klangkontrasten zusammen. Keine Spur von Klischees. Die Schweizerin Gisela Horat ist im aktuellen Jazz eine höchst originelle Außenseiterin. Erst nach einem Biologiestudium hat sie sich für ein Leben als Pianistin entschieden. Mit ihrem langjährigen Trio macht sie eine Musik zwischen wachen Kollektivtrips und pointierten Kompositionsideen. „Kleine Geschichten“ möchte sie erzählen, sagt Gisela Horat. Das klingt für ihren aufregenden Sound viel zu harmlos.

23.00 Nachrichten, Wetter**23.03 Essay**

**Galeria Finissage –
Letzte Bilder aus dem Warenhaus**
Von Walter Filz

Das rote Telefon gehört zu den kollektiven Erinnerungsbildern der meisten über 40-Jährigen. Das rote Telefon, das man als Kind in die Hand bekam, damit man wusste, wohin mit den Händen. Beim Pixy-Fotografen. Damals im Kaufhaus. – Die Kaufhäuser sterben. Die Ursachen sind bekannt. Was bleibt, sind Bilder. Viele unscharf. Warum fuhren Rolltreppen in eine strahlende Zukunft? Und Aufzüge in eine dunkle Vergangenheit? Walter Filz blättert ein letztes Mal durchs Erinnerungsalbum des Warenhauses. (SWR 2023)

0.00 Nachrichten, Wetter